

## Vergleich Mess-System des BVFR zur einfachen Kopfeisenkontrolle mit dem SimaTree-System

### Vorteil des [Mess-Systems des BVFR](#)

Wesentlich mehr [erfasste Daten](#). Hierdurch kann auf relativ einfache Weise, die Rückenlinie, der Bereich des 18. Brustwirbels, wie auch ein Oberflächenverlauf gut am [TOMAX® - Pferderückenabbilder](#), rekonstruiert werden um einen Stand, zu einem Zeitpunkt X, am Pferd nachzuvollziehen.

**Aufwand:** Es sind ca. 30 Min. für die Vermessung und die parallel laufende Datenerfassung der Hilfsperson, sowie den benötigten unterstützenden Fotos, zu rechnen (= 2x 0,5 Std.).

Hinweis: dieser angesetzte Zeitrahmen kann durch finanziell wesentlich aufwendigerem Werkzeug entsprechend verkürzt werden.

**Vorteilhaft:** zur zusätzlichen Dokumentation bei einem Sattelverkauf.

**Vorteil für den Endkunden:** Hierzu ist mir keiner bekannt oder ersichtlich außer, dass eine **Basiseinstellung** eines Sattels, fern ab in einer Werkstatt, ohne zugehöriges Pferd vorgenommen werden kann.

**Resümee:** als zusätzliches unterstützendes System zur Dokumentation gut geeignet.

### Vorteil der [Kopfeisenkontrolle mit dem SimaTree-System](#)

Für den Profi, wie auch für den Laien, ein nachvollziehbares System um die derzeitige Kopfeisenweite und Ausführung am Pferd festzulegen und zu prüfen.

**Schnittpunkte** beider Systeme: Aufgrund der unterschiedlichen Weiten der gehärteten und farblich eindeutig gekennzeichneten Kopfeisens, kann eine Messweite zur Prüfung, sowie über einen Belastungszeitraum (Sattelanprobe/Probereiten) direkt auf dem Pferd, zu einem bestimmten Zeitpunkt nachvollziehbar dargestellt werden.

R-Bar	Messpos. B3
gelb	ca. 33,5 cm
weiß	ca. 32,5 cm
orange	ca. 31,2 cm
rot	ca. 30,5 cm
blau	ca. 29,4 cm
schwarz	ca. 28,7 cm
grün	ca. 26,6 cm

S-Bar	Messpos. B2
silbern	ca. 23,8 cm
gelb	ca. 22,5 cm
weiß	ca. 21,7 cm
orange	ca. 21,0 cm
rot	ca. 20,6 cm
blau	ca. 20,1 cm
schwarz	ca. 19,7 cm
grün	ca. 18,5 cm



Hier beide Systeme (das längere R-Bar, sowie das kürzere S-Bar-System) und das rote Biegelineal aus dem System des BVFR, mit seinen Markierungen auf 7, 14 und 21.

**Nachteil** beider Systeme: Aus diesen Daten geht weder ein [BCS-Wert](#), das aktuelle Pferdegewicht, die derzeitige reiterliche Belastung, noch eine allgemeine noch muskuläre Beurteilung für das Pferd hervor. Daher sind diese nur als nützliche Ergänzungen der Gesamtbeurteilung zu sehen.